

## Informationen zu Sammlung und Verwertung von Glasverpackungen in Österreich

### Was uns besonders wichtig ist



Komm. Rat Gerhard Lacher

#### Spitzenergebnis bei Altglassammlung 2009

Wäre Glasrecycling olympisch, Österreich hätte einen Medaillenplatz. 226.000 Tonnen Altglas konnten wir 2009 sammeln und zur stofflichen

Verwertung geben. Das ist abermals ein Zuwachs um rund 1.700 Tonnen. Die jährlichen Steigerungen der Altglassammelergebnisse reflektieren das Umwelt- und Klimabewusstsein der Menschen in Österreich.


Glasrecycling ist ein perfekter Materialkreislauf und ein wertvoller Beitrag zum sparsamen Umgang mit kostbarer werdenden Ressourcen. Immer mehr Menschen sind sich dessen bewusst und bringen ihre leeren Glasverpackungen zu den Altglassammelbehältern. Danke!

#### Es gibt noch viel zu tun

Freuen wir uns über den Erfolg. Verschließen wir aber nicht die Augen vor negativen Trends: Vor allem in Stadtgebieten kommen zuviele Glasverpackungen in den Restmüll. Das ist schade. Denn erstens kostet das die Bürgerinnen und Bürger höhere Müllgebühren. Und zweitens geht Rohstoff verloren. Glasverpackungen wollen zur Altglassammlung. Nur dort ist ihnen ein neues Leben als Glasverpackung garantiert.

#### AGR fördert Abfallvermeidung

Es ist schön zu sehen, wie viele Menschen in ganz unterschiedlichen Unternehmungen und mit sehr vielfältigen Ansätzen sich für Abfallvermeidung einsetzen. Wir freuen uns, einige Projekte aus dem AGR-Fonds für Abfallvermeidung (AGR-FAV) unterstützen zu können. Lesen Sie bitte auf Seite 2.



Ihr Gerhard Lacher  
Im Namen des AGR-Teams

### Recycling von Glasverpackungen 2009: 226.000 Tonnen für Umwelt- und Klimaschutz

Österreichs Altglassammler/innen leisteten mit einer Pro-Kopf-Sammelmenge von durchschnittlich mehr als 25 kg einen großartigen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz.

Glasverpackungen: Sammlung u. Verwertung gesamt, Tonnen, gerundet			
	2009	2008	2007
Burgenland	9.520	9.460	9.210
Kärnten	16.010	15.880	16.110
Niederösterreich	38.750	38.490	39.170
Oberösterreich	38.150	37.650	37.490
Salzburg	15.670	15.930	15.640
Steiermark	40.320	39.400	38.680
Tirol	26.910	26.620	25.590
Vorarlberg	12.650	12.530	12.340
Wien	28.040	28.290	26.920
<b>Österreich</b>	<b>226.020</b>	<b>224.250</b>	<b>221.150</b>



Glasverpackungen: Sammlung aus privaten Haushalten Tonnen, gerundet			
	2009	2008	2007
Burgenland	7.330	7.330	7.040
Kärnten	13.370	12.950	13.220
Niederösterreich	36.300	35.320	33.910
Oberösterreich	35.640	34.890	34.010
Salzburg	13.390	13.570	13.360
Steiermark	36.440	35.850	34.670
Tirol	24.430	24.400	23.380
Vorarlberg	11.430	10.890	11.150
Wien	26.590	26.180	24.730
<b>Österreich</b>	<b>204.920</b>	<b>201.380</b>	<b>195.470</b>

## Ein Tag im Leben eines Sammel-LKW

10. Dezember

*Es geht los! Mein Chef kommt, ich höre ihn schon. Noch ist es finster. Und kalt. Der Schneepflug ist schon gefahren. Zum Glück. Sonst hätten wir es sehr schwer.*



*Heute fahren wir eine neue Route. Für mich ist die Route neu. Ich bin ja ein Neuling. Mein Chef kennt sie schon. Der ist ein alter Hase. Das sagen seine Kollegen. Ich sag, er ist ein echter Auskenner. Und er weiß, wie er mit Typen wie mir umgeht. Das ist nicht so leicht, müssen Sie wissen. Immerhin wiege ich 16 Tonnen – wenn ich leer bin! Und ich habe einen großen Anhänger. Aber mein Chef weiß, wie er mich dorthin lenkt, wo er mich haben will. Egal wie die Fahrbahn ist. Auch in engen Straßen schafft er das. Ich glaub, ich taug ihm. So wie der mich gestern gepflegt hat! Sauberkeit ist wichtig beim Glassammeln, sagt er.*

*Heute also eine neue Route. Ich bin schon gespannt. Mein Chef kennt alle Glasbehälter auf unserer Route. Er weiß auch, wie er sie ohne Umwege optimal erreicht. Effizient nennt er das. Kein Kilometer zu viel.*

*Glasbehälter? Ich habe mich am Anfang gewundert. Die Behälter sind nicht aus Glas. Aber es werden Glasflaschen darin gesammelt. Die holen wir und bringen sie zum Glaswerk. Recycling nennen die Menschen das.*



*Mein Chef ist schon lange beim Glasrecycling. Ich glaube, er ist stolz darauf. Und er ist stolz auf mich. Weil ich modern bin und nur wenig aus meinem Auspuff ausspucke. Wir zwei*

*sind gut zur Umwelt, hat er zu mir gesagt. Wir sammeln Glasverpackungen und wir verschmutzen die Luft nicht sehr. Das ist gut für's Klima. Außerdem: Mein Chef hat trainiert, so mit mir zu fahren, dass wir nicht viel Sprit verbrauchen.*

*Das mit dem Recycling wollte ich Ihnen erzählen.*

Sie sind daran interessiert? Lesen Sie mehr auf [www.agr.at/sammlung-verwertung/ein-tag-im-leben-eines-altglassammel-lkws.html](http://www.agr.at/sammlung-verwertung/ein-tag-im-leben-eines-altglassammel-lkws.html)

## Abfallvermeidung: AGR-FAV

AGR gratuliert! 2010 werden unter anderem folgende im Jahr 2009 eingereichte Projekte gefördert:

### Um-Welt-Mensch

ATM (Abfallwirtschaft Tirol Mitte) bringt Know-How für Umweltschutz und Abfalltrennung in Tiroler Asylwerberheime. Einheitliche Abfallwirtschaftskonzepte und Abfalltrennsysteme werden nachhaltige Kosteneinsparungen bewirken. Eine Vielzahl von Aktivitäten steht am Programm. Zum Beispiel:

- ✓ Schulungen für Betreuer/innen und Asylwerber/innen zu abfallwirtschaftlichen Themen in verschiedenen Sprachen
- ✓ Informationsveranstaltungen zu abfallarmem Einkauf, richtiger Bevorratung und Lagerung von Lebensmitteln
- ✓ Beteiligung an Flurreinigungsaktionen

### uniFlow

Das Programm uniFlow von Lenze erleichtert fleißigen Mitarbeiter(inne)n, die Anzahl von Fehldrucken an den Multifunktionsdruckern zu reduzieren – selbstredend ohne Qualitätseinbußen in Kauf nehmen zu müssen. Wie das geht? Mit der Software uniFlow können Druckaufträge direkt am Drucker freigegeben werden. Bei mehreren Druckaufträgen desselben Dokuments wird letztlich nur jenes gedruckt, das tatsächlich das richtige ist.

### KuKuK

Der gemeinnützige Verein für Kunst, Kultur und Kommunikation in Bildein veranstaltet jährlich große, grenzüberschreitende Kunstprogramme. Diese sollen in Zukunft so abfallfrei wie möglich sein. Statt aus Einweggeschirr werden die Gäste sich aus Mehrweggeschirr laben, unnötige Verpackungen werden ebenso vermieden wie Lebensmittelabfälle: Zero-Waste-Festivals. Dank KuKuK machen green events großen Spaß!



Der AGR-Fonds für Abfallvermeidung (AGR-FAV) fördert Ihr Abfallvermeidungsprojekt: [www.tanzerconsulting.com](http://www.tanzerconsulting.com). Ihre neue Chance: bis 30. September 2010: [www.agr.at/aktuelles/agr-foerdert-abfallvermeidung-agr-fav.html](http://www.agr.at/aktuelles/agr-foerdert-abfallvermeidung-agr-fav.html)

### Impressum

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Austria Glas Recycling GmbH, Obere Donaustraße 71, 1020 Wien

Tel.: +43/1/214 49 00, Fax: +43/1/214 49 08, DVR: 0632988

E-Mail: [agr@agr.at](mailto:agr@agr.at) Internet: [www.agr.at](http://www.agr.at), [www.bobbybottle.at](http://www.bobbybottle.at)

Branchenrecyclinggesellschaft im ARA-System

Kommentare bitte an Monika Piber-Maslo: [piber-maslo@agr.at](mailto:piber-maslo@agr.at)

Fotos: AGR, Fotostudio Helmreich, AVE, Frikus

Gastkommentare geben nicht unbedingt die Ansicht der AGR wider.